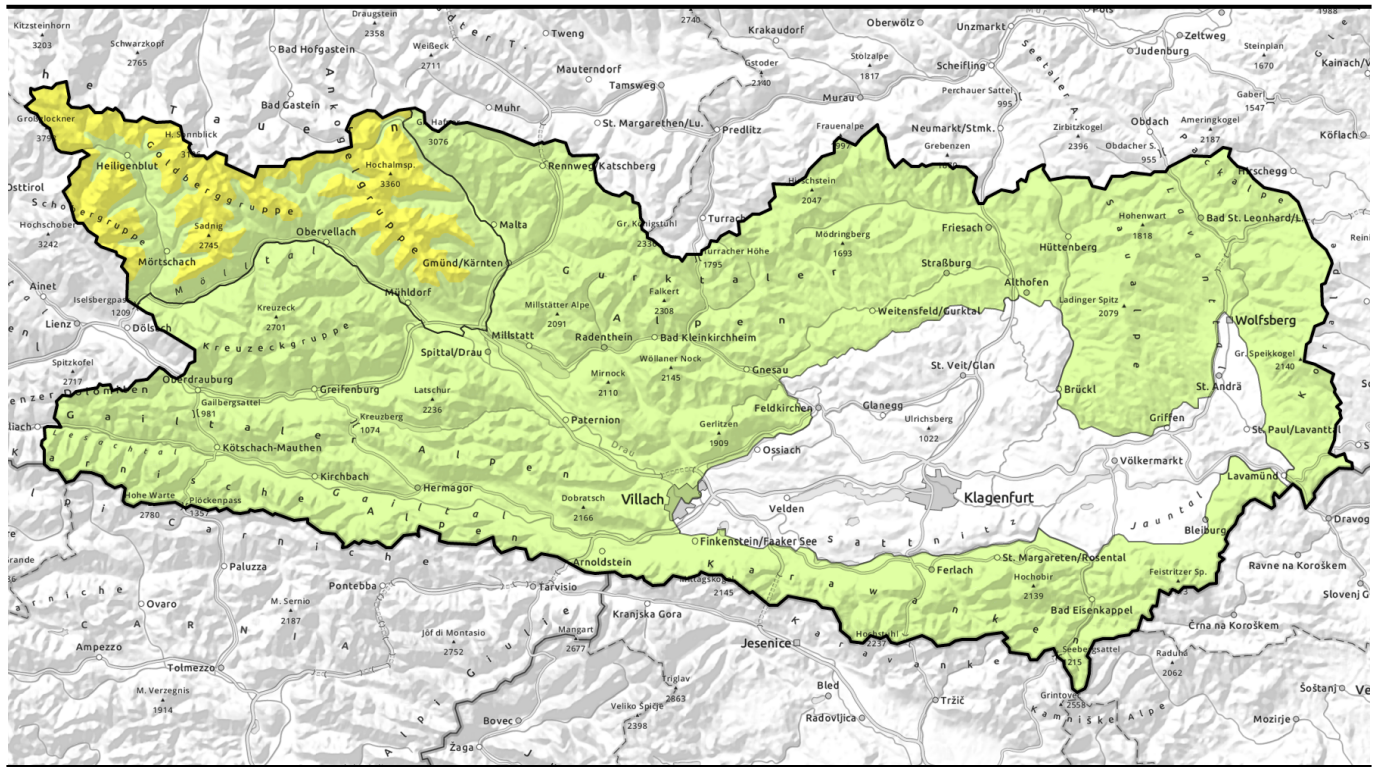


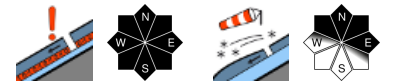
Lawinenbericht für Dienstag, 11.04.2023



Günstige Lawinensituation. Schwachschichten im oberen Teil der Schneedecke in hohen Lagen beachten.



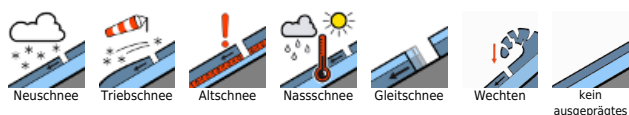
Glocknergruppe, Goldberggruppe, Ankogelgruppe, Schobergruppe



Lienzer Dolomiten, Kreuzeckgruppe, Gailtaler Alpen West, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Goldeck, Karnische Alpen Ost, Gailtaler Alpen Mitte, Villacher Alpe, Nockberge Süd, Nockberge, Gurktaler Alpen Süd, Saualpe, Packalpe, Koralpe, Karawanken Ost, Karawanken West, Karawanken Mitte, Gurktaler Alpen, Hafnergruppe



Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition



Lawinenbericht für Dienstag, 11.04.2023

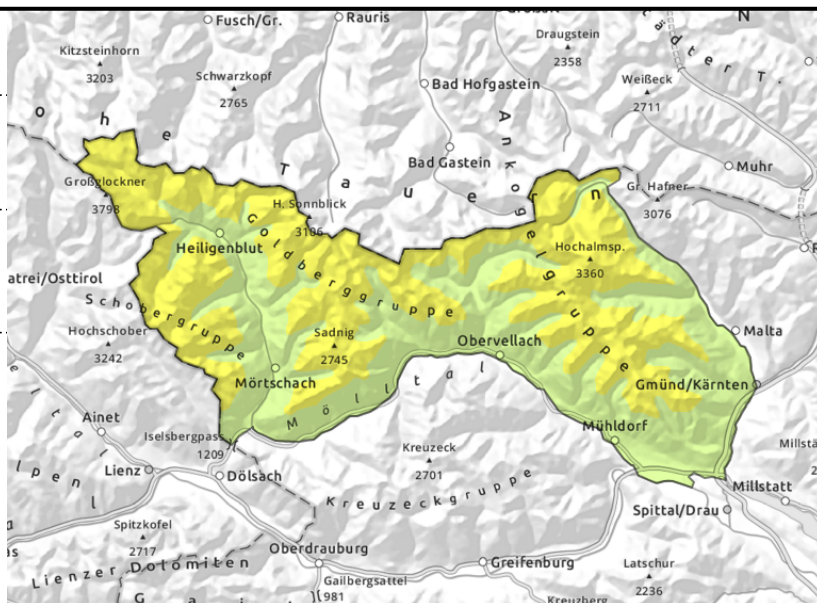
Glocknergruppe, Goldberggruppe, Ankogelgruppe, Schoberggruppe



oberhalb von rund 2600 m



oberhalb von rund 2600 m



Schwachschichten im oberen Teil der Schneedecke in hohen Lagen beachten.

Schwachschichten im oberen Teil der Schneedecke sind die Hauptgefahr. Lawinen können vereinzelt von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. Die Gefahrenstellen liegen vor allem an den Expositionen Nord über Nordost bis Ost oberhalb von rund 2600 m sowie vereinzelt an sehr steilen Sonnenhängen oberhalb von rund 2800 m. Entlang der Grenze zu Salzburg sind diese Gefahrenstellen häufiger. Lawinen sind meist mittelgroß. Frische und schon etwas ältere **Tribschneeansammlungen** sollten vor allem an kammnahen Schattenhängen oberhalb von rund 2600 m vorsichtig beurteilt werden. Mit der tageszeitlichen Erwärmung steigt die Auslösebereitschaft von **feuchten und nassen Lawinen** etwas an.

Schneedeckenaufbau

Im oberen Teil der Schneedecke sind **kantig aufgebaute Schwachschichten** vorhanden. Dies vor allem an Nord-, Nordost- und Osthängen oberhalb von rund 2600 m und an sehr steilen Sonnenhängen oberhalb von rund 2800 m. Die teils störanfälligen **Tribschneeansammlungen** liegen vor allem an kammnahen Schattenhängen oberhalb von rund 2600 m auf weichen Schichten. Die nächtliche Abstrahlung ist verbreitet reduziert. Die Wetterbedingungen führen zu einer Anfeuchtung der Schneedecke.

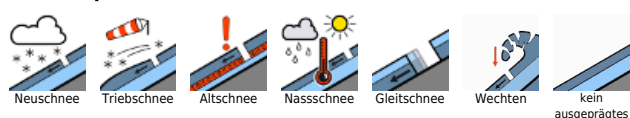
Wetter

Am Dienstag stecken die Gipfel entlang der nördlichen Landesgrenze in Nebel, es wird etwas schneien, unterhalb von 1500 bis 2000m regnen. Mit aufkommendem Nordwestwind sinkt die Temperatur ab. Der Wind weht mäßig und dreht auf Nordwest, die Temperatur geht zurück. In 2000m Höhe zu Mittag bei 1 Grad, in 3000m Höhe um -5 Grad.

Tendenz

Wenig Änderung der Lawinengefahr

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition



The map shows the Alpine region with the Alpine Club's territory highlighted in green. This territory covers parts of the Hohe Tauern National Park and the surrounding areas in Austria and Slovenia. Key locations within the highlighted area include Zell/See, Spittal/Drau, Villach, and Klagenfurt. Surrounding regions and cities are also labeled, such as Salzburg, Kärnten, Steiermark, and Friuli-Venezia Giulia.



Neuschnee Triebsschnee Altschnee Nassschnee Gleitschnee Wechten kein ausoerätes

1	2	3	4	5
gering	mäßig	erheblich	groß	sehr groß

A diagram of a hexagram (a six-pointed star) with points labeled N, E, S, and W. The points are arranged in a circle, with N at the top, E on the right, S at the bottom, and W on the left. The hexagram is formed by two overlapping triangles.